

"Für schöne Erinnerungen muss man beizeiten sorgen." Unter diesem Motto könnte das Projekt "Familienzeit" des Mütterzentrums Bremen-Huchting stehen.

Zu einem guten Leben gehören Glücksmomente und schöne Erlebnisse. Wer wenig Geld hat, beengt wohnt und wenig soziale Anerkennung bekommt, muss sich enorm anstrengen, um glücklich zu sein und das gilt für viele Familien in dem benachteiligten Bremer Stadtteil Huchting. Das dortige Mütterzentrum veranstaltet deshalb an jedem ersten Sonntag im Monat einen Ausflug zum Stadtteilbauerhof, in den Hochseilgarten oder zum gemeinsamen Ausprobieren eines Sports wie Boxen. Wichtig ist, dass der Sonntag nicht zu teuer wird, damit die Familien, die diese Orte für sich entdecken, auch zurückkehren können. Auf den Ausflügen erleben Kinder und Eltern einander in der Gruppe und bemerken oft ganz neue Seiten aneinander. So, wenn z.B. ein Mädchen seiner Mutter hilft, ein Hindernis zu bewältigen und beide erkennen, alleine hätte sie das nicht geschafft, aber gemeinsam geht es. Die Ausflüge werden von einer Sozialarbeiterin begleitet, die die Ausflüge später mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern reflektiert. Damit erfüllt das Projekt alle Kriterien des Praktissima-Preises: Es ist nachhaltig, niedrighschwellig und übertragbar. Herzlichen Glückwunsch zum dritten Preis.